

Projektvorstellung „Eine Welt, die deinen Namen trägt“

Projektstart und Ort	Frühjahr 2022 in 14 Gemeinden im Waldviertler Kernland (Südliches Waldviertel)
Kurzbeschreibung	Ziel des Projekts ist der Erhalt von Landschaftselementen im landwirtschaftlichen Kontext, die als Lebensraum für viele verschiedene Tier- und Pflanzenarten dienen. Durch die Übernahme einer Patenschaft soll durch das „In-Wert-Setzen“ der Landschaftselemente ein Anreiz für die Landwirtinnen und Landwirte geschaffen werden, damit Bichel, Kobel und Feldraine im Waldviertel bestehen bleiben können.
Bichel, Kobel, Feldrain – was ist das?	<p>Bichel, Kobel und Feldraine sind kleinere bis größere nicht oder kaum genutzte Flächen und Strukturen zwischen den landwirtschaftlichen Flächen. Sie sind im Laufe der Zeit meistens durch Menschenhand entstanden.</p> <p>Ein Bichel ist eine Gehölzgruppe am Feld, die fast schon als kleine Waldfläche bezeichnet werden kann.</p> <p>Ein Kobel besteht aus Granitgruppen oder Steinen, die meist aus dem Feld ausgegraben wurden. Um diese Steingruppen siedeln sich in der Regel Sträucher und Halbbäume an.</p> <p>Feldraine sind schmale Landschaftsstreifen zwischen Wiesen und Feldern, auf die über Jahrhunderte Klauensteine ausgetragen wurden.</p>
Wieso sind diese Landschaftselemente so erhaltenswert?	Bis zu 600 verschiedene Tierarten sind in ihnen beheimatet. Es geht also um den Erhalt von speziellen Lebensräumen. Zudem spielen diese Elemente in der Klimawandelanpassung eine wichtige Rolle, da sie den Wasserrückhalt fördern und Bodenerosion verringern.
Dauer einer Patenschaft	5 Jahre
Kosten für eine Patenschaft	70–300 Euro pro Jahr – je nach Größe des Landschaftselementes
Vorteile für die Patin und den Paten	Die Patin oder der Pate leistet einen wesentlichen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt im Waldviertel. Sie oder er übernimmt die Patenschaft für einen ganzen, sich verändernden Lebensraum und kann an dessen Entwicklung teilhaben. Die Übergabe der Patenschaft erfolgt persönlich durch die Landwirtin oder den Landwirt, die oder der im Besitz des Landschaftselementes ist. Ein

	Schild mit Kennzeichnung der übernommenen Patenschaft wird aufgestellt.
Vorteile für die Landwirtin oder den Landwirt, die oder der die Patenschaft vergibt	Die Landschaftselemente sind mitten im Feld angesiedelt und stellen bei der Bewirtschaftung einen erheblichen Mehraufwand dar. Die Landwirtin oder der Landwirt bekommt eine finanzielle Vergütung für diesen Mehraufwand, der durch deren Erhalt entsteht.
Projektträger	Verein Kleinregion Waldviertler Kernland